

P R E S S E M I T T E I L U N G

Gerti Engels führt die Landfrauen

Westfälisch-Lippische Landfrauen wählen neues Präsidium

Neue Präsidentin des Westfälisch-Lippischen Landfrauenverbandes (WLLV) ist Gerti Engels aus Bönen im Kreis Unna. Die Mitgliederversammlung des WLLV wählte die 54-jährige Bäuerin und Oecotrophologin an diesem Dienstag (4. April) zur Nachfolgerin von Elsbeth Bernsmann aus Rhede im Kreis Borken, die sich nach 12-jähriger Amtszeit nicht zur Wiederwahl stellte. Gerti Engels ist bereits seit 1998 Präsidiumsmitglied und seit diesem Zeitpunkt auch 1. Vizepräsidentin des WLLV.

Ebenfalls seit 1998 gehört Ute Kerlen, 58-jährige Landfrau und Floristin aus Minden, dem WLLV-Präsidium an. Die bisherige 2. Stellvertreterin übernimmt jetzt die Position der 1. Vize-Präsidentin. Silvia Laurenz, 52-jährige Agrar-Ingenieurin und Meisterin der ländlichen Hauswirtschaft aus Ochtrup im Kreis Steinfurt, wurde zur 2. Vize-Präsidentin gewählt. Von 2002 bis 2006 war sie im Präsidium als Bezirksvorsitzende des Münsterlands vertreten.

Als Beisitzerinnen wurden Maria Westerhorstmann, MdL aus Delbrück im Kreis Paderborn, Magdalene Garvert (Rhede), Kreisvorsitzende der Borkener Landfrauen sowie Maria Berghoff aus Sundern-Dörnholthausen im Hochsauerlandkreis ins Präsidium gewählt.

Die Regionen Münsterland, Ostwestfalen-Lippe sowie Sauerland und Siegen-Wittgensteiner Land werden durch die jeweiligen Bezirksvorsitzenden Agnes Boes aus Sassenberg im Kreis Warendorf, Ulrike Schlienkamp aus Halle im Kreis Gütersloh und Margret Dietz aus Soest vertreten.

Der WLLV ist ein Zusammenschluss von 45.000 Frauen aus dem ländlichen Raum. Mit 20 Kreisverbänden und 433 Ortsverbänden knüpft er ein dichtes Landfrauen-Netzwerk in Westfalen-Lippe.